



Offizieller Spatenstich: FC Hundheim-Steinbach baut 2340 Quadratmeter großen Bikepark mit Pumptrack und Dirtline auf dem Sportgelände

„Ein tolles Projekt für ganz Kilsheim“

Auf dem Gelände des FC Hundheim-Steinbach entsteht in den nächsten Wochen ein Bikepark. Am Mittwoch begannen die Arbeiten mit dem offiziellen Spatenstich.

Von Hans-Peter Wagner

Hundheim/Steinbach. Der FC Hundheim/Steinbach baut auf seinem Sportgelände einen Bikepark. Der offizielle erste Spatenstich dafür fand am Mittwochvormittag statt. Das Projekt wird gefördert über die „Gebietskulisse Leader Badisch-Franken“ und durch die Stadt Kilsheim.

Der Bikepark entsteht auf einer Fläche von 52 auf 45 Meter in der südöstlich gelegenen Ecke des Sportgeländes des FC Hundheim/Steinbach. Dort begrüßte Hubert Dick, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit beim FC, die Mitverantwortlichen für das Projekt, speziell den Vorsitzenden der Leader-Gebiets-Kulisse Alfred Beetz und Kilsheims Bürgermeister Thomas Schreglmann. Dick erinnerte daran, dass die Maßnahme im November 2018 vorgestellt wurde, die Bewilligungsphase jedoch nicht unkompliziert gewesen sei. Inzwischen sind alle Voraussetzungen für den Bau gegeben, auch die Kreditlinie bekommen man hier.



Nachdem der Vorsitzende der Leader-Gebietskulisse Badisch-Franken, Alfred Beetz (links) und Kilsheims Bürgermeister Thomas Schreglmann im Beisein der FC-Mitglieder zum Spaten gegriffen hatten, können nun die Bauarbeiten für den Bikepark auf dem Sportgelände des FC Hundheim/Steinbach starten. BILD: HANS-PETER WAGNER

Kleiner Verein – großes Projekt

Schreglmann freute sich, nun den Spatenstich für den Bikepark machen zu können. Es sei ungewöhnlich, dass ein kleiner Verein, wie der FC Hundheim/Steinbach, ein Projekt dieser Größenordnung angehe. „Das zeichnet euch aus“, sagte er in Richtung der anwesenden FC-Mitglieder. Schreglmann verwies in diesem Zusammenhang auf bereits umgesetzte Projekte wie die Gerätehalle oder die Zisterne. Der Bikepark, so der Bürgermeister, sei „ein tolles Projekt für ganz Kilsheim“.

Der Bürgermeister richtete Dankesworte an den FC Hundheim/Steinbach, an den Gemeinderat der Stadt Kilsheim, welcher einen fünfstelligen Betrag für den Bau des Bikeparks zur Verfügung gestellt habe und an die „Gebietskulisse Leader Badisch-Franken“, die eine „super Förderquote“ bereitstelle. Der Bürgermeister ergänzte, er sei froh, dass es dieses Regionalentwicklungsprogramm „Leader“ gebe. Immer wie-

der könnten durch Mittel aus dem Leader-Programm neue Ideen gefördert werden. Schreglmann ist sich sicher, dass ohne eine solche Förderung manches Vorhaben nicht umgesetzt werden könnte.

Alfred Beetz betonte in seiner Ansprache, dass mit solchen Projekten, wie dem Bikepark, Dörfer lebendig gehalten werden können. Man sei immer daran interessiert, dass Vereine Vorhaben umsetzen können.

Der Leader-Vorsitzende ging auch auf die Zuschusshöhe von 60 Prozent ein. Die Gelder seien in einer tollen Sportanlage gut angelegt, so Beetz.

Die komplette Anlage wird rund 135 000 Euro kosten, von den förderfähigen Kosten übernimmt „Leader“ gemäß Vereinbarung etwa 66 000 Euro. Der FC Hundheim/Steinbach unterstützt mit Eigenleistungen.

Wenn der Bikepark fertig ist, dann sind etwa 1100 Tonnen Schotter und 700 Tonnen Erde modelliert – und das bis zu einer Höhe von 4,30 Meter. Entstehen wird ein 145 Meter langer asphaltierter Pumptrack (eine speziell geschaffene Mountainbikestrecke) und eine Dirtline (mehrere kleine Schanzen oder Hügel hintereinander) von etwa 70 Metern Länge. Die Verantwortlichen rechnen mit einer Bauzeit von drei Wochen.